

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

Petite phonétique comparée des principales langues européennes.
Par Paul Passy. Geh. *M.* 1.80, in Leinwand geb. *M.* 2.20.

„... Das Buch reiht sich ebenbürtig an die Viëtorschen und Sweetschen Arbeiten über denselben Gegenstand an. Lehrer und Studierende werden gleichermaßen großen Nutzen daraus ziehen können; besonders ist es denen zu empfehlen, die einmal Vorträge über Phonetik in französischer Sprache zu hören beabsichtigen, z. B. bei einem Ferienkursus in Grenoble, Paris oder Edinburg. Im großen wie im kleinen bewährt sich Passy in der Petite Phonétique als der Pädagog, als der er bei seinen Vorträgen die Zuhörer zu fesseln weiß. Was die neue Phonetik inhaltlich besonders von ihrer Vorgängerin unterscheidet, ist die weitgehende Berücksichtigung des Englischen und Deutschen, in zweiter Linie des Italienischen und Spanischen; vergleichsweise werden auch die übrigen europäischen Sprachen herangezogen.“
(Pädagogische Zeitung.)

„... Der hohe Wert der petite phonétique besteht darin, daß sie in abgeklärter Form alles das darbietet, was ein scharfer Beobachter lautlicher Erscheinungen und einer der bedeutendsten Phonetiker unserer Zeit über die Sprachlaute der wichtigsten europäischen Sprachen zu sagen weiß. Passy läßt sich in seinem Urteil nicht durch andere beeinflussen, bei ihm beruht alles auf eigener Beobachtung. Er ist dabei ein praktischer Schulmann, der auch treffliche Winke betreffs der Schwierigkeiten zu geben weiß, die bei der Erzeugung einzelner Laute zu überwinden sind.“
(Zeitschrift für französische Sprache und Literatur.)

Skizzen lebender Sprachen

Herausgegeben von Wilhelm Viëtor

Die „Skizzen lebender Sprachen“, denen Sweets klassisches Elementarbuch des gesprochenen English, d. h. Londonisch, im großen und ganzen als Muster dient, bringen knappe übersichtliche Darstellungen der Lautlehre und Grammatik, die durch möglichst mannigfaltig gewählte Texte erläutert und belebt werden.

- I. **Nordenglisch.** Phonetics. Grammar. Texts. By Richard J. Lloyd, M. A., D. Lit., F. R. S. E., Hon. Reader in Phonetics at the University College, Liverpool. 2. Auflage. In Leinwand geb. *M.* 3.20.
- II. **Portugiesisch.** Phonétique et Phonologie. Morphologie. Textes. Par Arniceto dos Reis Gonçalves Vianna, Membre Correspondant de l'Académie Royale des Sciences de Lisbonne. In Leinwand geb. *M.* 4.—
- III. **Holländisch.** Phonetik. Grammatik. Texte. Von R. Dijkstra, Lehrer der niederländ. und deutschen Sprache in Amsterdam. In Leinwand geb. *M.* 3.60.
- IV. **Italienisch.** Fonetico. Morfologia. Texti. Di G. Panconcelli-Calzia. Geh. *M.* 3.60, in Leinwand geb. *M.* 4.—

„... Das Nordenglische war ursprünglich auch Londoner English und vor drei Generationen in der Hauptstadt im Gebrauch. Seit der Zeit hat es einen mächtigen, konservativen Einfluß auf die Entwicklung des modernen English ausgeübt, so daß eine phonetische Darstellung die Mühe lohnt. Wir können daher allen Kollegen, die zu tieferen phonetischen Studien neigen, das neueste Buch des rühmlichst bekannten Sprachforschers bestens empfehlen. . . .“

(Zeitschrift für das gesamte kaufmänn. Unterrichtswesen.)

Ausführliche Prospekte umsonst und postfrei vom Verlag